



JOBELMANN - SCHULE
Berufsbildende Schulen | Stade

starke Schule - starke Zukunft - starke Region

Beratungskonzept der Kontaktlehrerin zu allgemeinbildenden Schulen der JOBELMANN-SCHULE

ZIELGRUPPE

Die Kontaktlehrerin ist die Ansprechpartnerin für Lehrerinnen und Lehrer an allgemeinbildenden Schulen. Sie berät an den jeweiligen Schulen Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern.

BERATUNGSANLÄSSE

Auf Einladung der jeweiligen Schulen im Einzugsbereich der JOBELMANN-SCHULE nimmt die Kontaktlehrerin an Eltern- und Infoabenden teil oder führt Vorträge im Unterricht durch.

Sie organisiert zudem die Teilnahme der JOBELMANN-SCHULE an Ausbildungsmessen im Landkreis Stade und koordiniert den „Tag der offenen Tür“.

BERATUNGSFELDER

Die Kontaktlehrerin informiert grundsätzlich über das Angebot der JOBELMANN-SCHULE. Sie ist aber auch in der Lage, Hinweise über das Angebot der anderen berufsbildenden Schulen im Landkreis zu geben.

WIE WIRD DIE BERATUNG DURCHFÜHRT?

Der Schwerpunkt der Aufgaben der Kontaktlehrerin ist das Halten von Vorträgen über das Angebot der JOBELMANN-SCHULE. Häufig ergeben sich im Anschluss noch Einzelgespräche, in denen aber nur kurz auf individuelle Anliegen eingegangen wird, da dies der zeitliche Rahmen des Vortrags nicht anders erlaubt.

Bei Ausbildungsmessen und am „Tag der offenen Tür“ sind Einzelgespräche wiederum Mittelpunkt der Arbeit. Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen werden Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern



JOBELMANN - SCHULE
Berufsbildende Schulen | Stade

starke Schule - starke Zukunft - starke Region

beraten, wobei in Sonderfällen, die besondere Beratung erfordern, auf den Beratungslehrer verwiesen wird.

Ein weiterer Bestandteil der Aufgaben ist die Teilnahme an Dienstbesprechungen der AWT-Lehrer der allgemeinbildenden Schulen. Die Kontaktlehrerin steht dort den Lehrerinnen und Lehrern für Fragen zur Verfügung. Auch nutzt sie diese Veranstaltungen, um die Kolleginnen und Kollegen über Neuerungen (beispielsweise neue Ausbildungsgänge) an der JOBELMANN-SCHULE zu informieren.

SCHNITTSTELLEN

Eine Schnittstelle ergibt sich zu der Arbeit des Beratungslehrers. Insbesondere auf Ausbildungsmessen und auch im Anschluss von Vorträgen werden individuelle Laufbahnberatungen durchgeführt. Aber aufgrund der mangelnden Vertrautheit und der nur beschränkt zur Verfügung stehenden Zeit bei solchen Veranstaltungen kann auf individuelle Gegebenheiten nicht tiefgreifend eingegangen werden. In solchen Sonderfällen wird auf den Beratungslehrer verwiesen.

DOKUMENTATION

Es wird eine Liste geführt, in der Art der Veranstaltung, Zeitaufwand und evtl. weitere teilnehmende Kollegen der Schule aufgeführt werden.

EVALUATION

Der Erfolg der Arbeit der Kontaktlehrerin lässt sich anhand von Umfragen in den Klassen zu Schuljahresbeginn erfassen.